

[Ebook free] Du bellst vor dem falschen Baum: Tiergedichte mit Illustrationen

Du bellst vor dem falschen Baum: Tiergedichte mit Illustrationen

Von Judith Holofernes
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #216105 in eBooksVerffentlicht am: 2015-10-24Erscheinungsdatum: 2015-10-24File Name: B00X5LZ1VE | File size: 62.Mb

Von Judith Holofernes : Du bellst vor dem falschen Baum: Tiergedichte mit Illustrationen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Du bellst vor dem falschen Baum: Tiergedichte mit Illustrationen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gedichte die glcklich machenVon Dsseldorfer LesefreundeJudith Holofernes, die Musikerin, Songwriterin und Autorin bedient sich in ihren Gedichten einer sehr poetischen, bildhaften Sprache. Die Illustratorin Vanessa Karr prsentiert in diesem Buch beeindruckende Collagen mit jeder Menge liebeswürdigen Tieren - in ihren Bildern zeigt sich ein ganz eigener

Charakter. Das Talent von Judith Holofernes erkennt man in jedem einzelnen ihrer Texte, die den Leser in eine unterhaltsame Reise ins Tierreich mitnehmen. Sie findet charakteristische, passende Worte für viele Geschöpfe, vom tanzenden Affen bis zum Marabu. Einigen der hier veröffentlichten Gedichte liegen Songtexte der Autorin zu Grunde. Auf diese Geschichte möchte man bereits nach dem ersten Lesen nicht mehr verzichten. Die Gestaltung des Buches ist ebenfalls sehr schön und spricht den Leser optisch an - man kann sagen: Dieser Band ist ein Gesamtkunstwerk und eine verspielte Liebeserklärung an Tiere.² von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Du bestellst den falschen Baum an. Von Peter Becker Das Buch kann man trotzdem auch Menschen empfehlen die sonst keine Gedichte lesen. es ist unterhaltsam mit tollen Zeichnungen versehen.⁰ von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Judith Holofernes und ihre Tiergedichte Von pyxo Judith Holofernes versucht mit ihrem Tierlyrikband an ihre Idole wie Heinz Erhardt oder Christian Morgenstern anzuknüpfen. Ihr Wortwitz kommt hier, wie auch in ihren Liedtexten, super zur Geltung. Einige der beinhalteten Texte sind auch zuvor veröffentlichte Lieder (Kreise, Nichtsnutz, Elefant) - anscheinend haben Judith die Tiere schon immer begeistert. Versehen ist das ganze mit wunderschönen Illustrationen von Vanessa Karr. Die Gedichte sind nicht einfach nur witzig - nein, so wie gewohnt, intelligent und gewitzt. So nimmt Judith das Tier die menschliche Natur (Wozu braucht man den Marabu?!) oder auch mal die Bild-Zeitung aufs Korn. Gönnt euch dieses Buch - kurzweilig, schön anzusehen und möchte auch gerne mehr als einmal zur Hand genommen werden.

Kurzbeschreibung Tiere haben die Sängerin Judith Holofernes schon immer fasziniert: Grandiosere Komiker gibt es für sie nicht. Deren Ernsthaftigkeit, Grazie und Witz beschreibt sie nun auch in Gedichten. Mal albern, mal voll poetischem Bierschwang, leichtfertig und kratzbrüstig-komisch erzählt Holofernes dabei mindestens genauso viel über Menschen. Neben ihrem Solodebüt Ein leichtes Schwert überraschte Judith Holofernes ihre Fans 2014 mit ersten Tiergedichten auf ihrem Blog. Das hat eine bestechende innere Logik schließlich versteckte sie schon in ihren Songtexten ständig Tiergedichte. Und sie weiß, wovon sie spricht: Immerhin wuchs sie mit bis zu sieben Tieren auf. Lemur, Faultier, Tuberkelhokko und Labradoodle alles, was nicht bei drei auf dem Baum ist, wird nun von ihr angedichtet. Die zunächst auf ihrem Blog erschienenen Gedichte und zahlreiche neue Texte werden nun in ein außergewöhnliches Buch ausgewildert, kongenial illustriert mit den ebenso schönen wie absurden Collagen der Künstlerin Vanessa Karr. Pressestimmen "Einfallreich oder ballaballa? Ein bisschen was von beidem und schön verspielt auf jeden Fall... Da treffen Fantasie-Tierwelt-Collagen auf einfache Bleistift-Vogel-Skizzen, comichafte Nagetiere auf surreales Federvieh, naive Elefanten-Zeichnung auf ausgefeilte Unterwasserwelt-Komposition." Simone Hahn, Stuttgarter Zeitung, 9.1.2016 "Ein großartiger Quatsch." Wolfgang Hübner, Literatur Spiegel, November 2015 "Tierisch gut." Britta Heidemann, Westdeutsche Allgemeine Zeitung, 4.11.2015 Werbetext Das erste Buch von Sängerin und Songschreiberin Judith Holofernes